



# Schmetterlingsbote

Newsletter des **Caritas Hospiz Lebensraum**

Caritas Hospiz  
Lebensraum



Juli/August/September 2021

## Inhalt



### Thema

Projekt  
„Gaumenfreude“-  
Kochabende am  
Samstag



### Aktuelles

- **Spende** des BFMA Oberfranken
- Musikalisches **Ständchen**



### Veranstaltungen

Aufgrund der momentanen Situation finden **keine öffentlichen Veranstaltungen** statt.

## Projekt „Gaumenfreude“ - Kochabende am Samstag



Die Idee zu unserem Projekt „Gaumenfreude“ entstand durch unsere Mitarbeiter und Hospizgäste. Mittlerweile ist das Kochprojekt fester Bestandteil an den Samstagabenden geworden. Es wurde von unseren Mitarbeitern ein Kochbuch erstellt, welches viele leckere Rezepte be-

inhaltet. Unsere Gäste haben natürlich auch die Möglichkeit eigene Rezepte vorzuschlagen und sich ihr Lieblingsessen zu wünschen. Jede Woche wird der Essenswunsch eines anderen Hospizgastes abgefragt und dieses Gericht wird dann am Samstagabend für all unsere Gäste gekocht. Auch können die Gäste bei der Zubereitung der Speisen helfen, wenn dies der gesundheitliche Zustand zulässt. Anschließend wird das frisch zubereitete Abendessen gemeinsam verspeist. Von leckerer Currywurst mit Pom-



mes über frischen Spargel und Kartoffeln ist alles dabei. Unser Grillmeister Michael hat unsere Gäste dieses Jahr auch schon mit schmackhaftem Grillgut verwöhnt.



## Editorial

Liebe Leserinnen und Leser,

Das Motto der Caritaskampagne im Jahr 2021 lautet „*Das machen wir gemeinsam*“. Diesem Motto entsprechend wurde das Projekt „Gaumenfreude“ ins Leben gerufen. Der Ursprung liegt in der Weiterbildung einer Mitarbeiterin an der Palliativakademie Bamberg, welche mit einer Abschlussarbeit beendet wird. Die Kollegin selbst hielt den kulinarischen Ansatz in der Begleitung von schwer Kranken für so wichtig, dass ein Projekt entstanden ist. Es ist eine Weisheit, dass Essen Körper und Geist zusammen hält. Nun geht es beim Essen im Hospiz weniger um die Menge, sondern um das Erlebnis von Geruch, Geschmack, Aussehen und letztlich dem gemeinsamen Mahl, weil es in der Gemeinschaft einfach besser schmeckt. Immens wichtig ist natürlich, dass die Auswahl, was gekocht werden soll von den Gästen entschieden wird. So darf sich jede Woche ein anderer Gast die Speise für den Samstag Abend wünschen. Ein Grill im Garten bietet in den Sommermonaten auch den Genuss von Gegrilltem, so wie man es von Gartenfeiern kennt.

*„Essen ist ein Bedürfnis, genießen eine Kunst“*

In diesem Sinne, geben Sie sich dem Genuss von gutem Essen und Wein ab und an hin, weil es der Seele einfach gut tut.

Simone Lahl  
- Hospizleitung -



## Spendenkonto

Caritas Hospiz Lebensraum

IBAN: DE32 7835 0000 0040 8183 53

Sparkasse Coburg-Lichtenfels

## **Fußballerinnen unterstützen das Hospiz Lebensraum**



V.l.n.r. Caritas-Geschäftsführer Nobert Hartz, Hospizleitung Simone Lahl und Monika Jüttner, Kreisbeauftragte für den Kreis Coburg, Kronach und Lichtenfels

Seit über 12 Jahren unterstützt der BFMA Oberfranken, Bezirks-Frauen und Mädchenausschuss, jedes Jahr zur Hallensaison soziale Einrichtungen mit einer Spendenaktion. Unter dem Motto „Ein Euro kann viel bewegen“ haben die Hallenbezirksmeisterschaften 2019/2020 alle teilnehmenden Mannschaften zur Spende für das Caritas Hospiz Lebensraum aufgerufen. Auch hat das Team mit zusätzlichen Spendengefäßen Zuschauer und Interessierte angesprochen und selbst die Schiedsrichter haben zum Teil auf ihre Auslagen zugunsten des Hospizes in Coburg verzichtet. Der Vorschlag, das Caritas Hospiz Lebensraum finanziell zu unterstützen, kam von Frauenspielleiterin Andrea Kleylein, die die Organisation auch gleich in die Hand genommen hat. Die gesammelte

stattliche Summe von 1.335 Euro spricht für sich! Aufgrund der Corona Pandemie musste die bereits geplante Spendenübergabe im Jahr 2020 verschoben werden und konnte nun endlich durchgeführt werden. Frau Monika Jüttner, Kreisbeauftragte für den Kreis Coburg/Kronach/Lichtenfels, überreichte den Scheck in Höhe von 1.335 Euro an die Hospizleitung Frau Simone Lahl, die über die Höhe der Spende sichtlich erstaunt und erfreut war. Der Bezirksvorsitzende des Bayerischen Fußball Verbands Thomas Unger und die BFMA Vorsitzende Tanja Moreth konnten leider aufgrund der derzeitigen Situation bei der Spendenübergabe nicht anwesend sein, wünschten dem Coburger Hospiz aber weiterhin alles Gute bei deren emotionaler Tätigkeit, Menschen auf ihrem letzten Lebensabschnitt zu begleiten.

## **Musikalisches Ständchen für die Hospizgäste**

Der junge Coburger Pianist und Komponist Andreas Wolff überraschte unsere Hospizgäste an einem sonnigen Freitagnachmittag im April mit einem Freiluftständchen im Hospizgarten. Wunderschöne Klaviertöne drangen in die Zimmer unserer Gäste, andere erfreuten sich wiederum bei einem Kaffee auf der Terrasse daran.

Die Idee dieser kleinen 15-minütigen Open-Air-Konzerte für vier Wohnheime und unser Hospiz hatte der Lions Club Coburg Veste, um den Gästen sowie Senioren besondere musikalische Momente zu schaffen und gleichzeitig aber auch die Musiker der Region während dieser schwierigen Zeit zu unterstützen. Coronabedingt mussten die musikalischen Ständchen im Freien stattfinden. „Wir hoffen, dass wir damit Freude bereiten und auch den Künstlern wieder Gehör verschaffen können“, so die Präsidentin des Lions Club Coburg Veste.

Antoinetta Bafas, bekannt als Leiterin des Chors „Unerhört“, hatte die Aktion durch die Kontaktaufnahme mit unterschiedlichen Künstlern ermöglicht.



*Was die Raupe das Ende der  
Welt nennt,  
nennt der Rest  
der Welt  
Schmetterling.*



## **Impressum**

Caritas Hospiz Lebensraum  
Kükenthalstraße 21  
96450 Coburg  
09561/329250  
[www.caritas-coburg.de](http://www.caritas-coburg.de)  
[hospiz-lebensraum@caritas-coburg.de](mailto:hospiz-lebensraum@caritas-coburg.de)

**Redaktion und Layout:**  
Carolyn Hartmann &  
Simone Lahl